

FLUO- SET GILET UND TASCHE

SCHWIERIGKEIT = Einfach

GILET

GARN = [CHUNKY DEGRADÉ](#) von LAINES DU NORD, 1 Knäuel zu 200 gr. Fb. 05

RUNDSTRICKNADELN = Nr. 12 und Nr. 15, Zwischenkabel 60 cm und 80 cm.

ZUSÄTZLICH = 5 große Maschenmarker, Schere, Nadel mit Silikonöhr, Messband.

TASCHE

GARN = [CHUNKY DEGRADÉ](#) von LAINES DU NORD, 2 Knäuel zu 200 gr. Fb. 05

HÄKELNADEL = Nr. 10

ZUSÄTZLICH = große Maschenmarker, Nadel mit Silikonöhr, Schere, Messband.



Das Gilet wird im Rundstrickverfahren (von oben nach unten) glatt gestrickt. Die nachstehenden Angaben beziehen sich auf die Größen XS/S und M/L, Die Zahl vor der Klammer entspricht also der Größe XS/S, während die Zahl in der Klammer der Größe M/L entspricht.

WIE MAN DEN ANFANG EINES HALSAUSSCHNITT-BORDES RUND VERBINDET: die l. M. von der linken Nadel li abheben, nicht str und auf die rechte Nadel übergeben, die letzte M. über die abgehobene M. überziehen, den Anschlag-faden anziehen, um die M. zu straffen, einen MM setzen, um so den Anfang und das Ende des G. zu markieren, und diesen dann in jedem G. nach oben verschieben.

TASCHE

Der Taschenkörper wird in einer kontinuierlichen Spirale von unten nach oben gefertigt, ohne jeden Gang mit einer Kettm zu schließen. Um die Arbeit zu erleichtern,

setzen Sie in der 1. M in jedem G. 1 MM und verschieben diesen nach und nach nach oben. Der Henkel besteht aus 2 gleichen Teilen, die auf beiden Seiten der Tasche in Hin- und Rückr. gearbeitet und am Ende zusammengeñäht werden. Arbeiten Sie, indem Sie die Enden der 2 Knäuel zu einem zusammenhalten (doppelter Faden).

MUSTER

10 M. und 10 R. = 10 x 10 cm mit den Nadeln Nr. 12 glatt re gestrickt.

Die Nadelgröße ändern, wenn die Probe nicht den vorgegebenen Angaben entspricht.

VERWENDETE MUSTER

Rippenmuster 1/1 rund gestrickt: (1 re, 1 li) über die ganze R. und in den folg. R. wdh.

Rippenmuster in Hin- und Rückreihen: in der 1. R. (RS) abw immer (1 re und 1 li), in den folg. R. die M. so arb wie sie erscheinen.

Glatte rechte Maschen rund gestrickt: alle M. in jedem G. re str.

Glatte Maschen in Hin- und Rückreihen: alle M. re auf der RS, alle M. li auf der LS.

Randmasche: die erste und die letzte M. in jeder R. als Rechtsmasche str.

Luftmasche (Luftm), Kettmasche (Kettm), Festmasche (Festm).

ABKÜRZUNGEN

RS = rechte Arbeitsseite

LS = linke Arbeitsseite

MM = Maschenmarker

M. = Masche/n

R. = Reihe/n

anschl. = anschlagen

Fb. = Farbe

re = rechts

re verschr. = rechts verschränkt

U = Umschlag

zus. = zusammen

abk. = abketten (= die M. normal abketten)

li = links

GRÖSSEN

GRÖSSEN XS/S (M/L) - FERTIGE MASSE

Größe auf dem Foto: X/XS

Brustumfang: 80 cm

Gesamthöhe: 45 cm

TASCHE

Breite 19 cm

Höhe ohne den Henkel 18 cm

Höhe mit dem Henkel 38 cm

ANLEITUNG

GILET

ANSCHLAG: für alle Größen und mit Nadeln Nr. 12, 40 M. 1 M. Die 41. M. wird zum rund verbinden (wie oben beschrieben) benötigt.

Vom 1. bis zum 3. G: im Rippenmuster 1/1 str.

4. G.: die Nadeln wechseln und mit den Nadeln Nr. 15 glatt re weiterstr und gleichzeitig 6 (10) M. [46 (50) M.] gleichmäßig aufnehmen.

5. G.: 10 (11) M. für die erste Hälfte des Rückenteils, 1 U (Aufnahme), den 1. MM setzen, 3 M. für die Schulter, den 2. MM setzen, 1 U, 20 (22) M. für das Vorderteil, 1 U, den 3. MM setzen, 3 M. für die Schulter, den 4. MM setzen, 1 U, 10 (11) M. für die zweite Hälfte des Rückenteils.

6. G.: alle M. re und die U (Aufnahmen) re verschr. damit keine Löcher entstehen.

7. G.: alle M. re.

8. G.: wie der 5. G. arb.

9. G.: 11 (12) M. für die erste Hälfte des Rückenteils, den U re verschr. str., den MM entfernen und die folg. 4 M. normal abk., den 1. gestr. U überziehen und so insgesamt 5 M.abk. (rechte Schulter), alle M. des Vorderteils bis zum 3. U str, die folg. 5 M. für die linke Schulter abk., dann die restl. 11/12 M str. Den Faden abschneiden und alle M. der Rückseite stilllegen.

Die beiden Teile separat in Hin- und Rückr. str.

VORDERTEIL

Die M. des Vorderteils glatt re str., die restl. M. stilllegen. Die 1. R. li auf der LS die erste und letzte M Randm in jeder R. Am Ende der 10. (12.) R. die M. stilllegen.

RÜCKENTEIL

Die am Ende des 9. G. stillgelegten M. in Arb. nehmen und über 12 (14) R. wie das Vorderteil arb.

Nach Fertigstellung des rückwärtigen Abschnitts, 4 (6) M. neu dazu anschl. für den ersten Armausschnitt. Nun rund weiterarb. (Wir werden also wieder auf der RS weiterstr.), die M. des Vorderteils in Arb. nehmen und glatt re str. 4 (6) M. neu dazu anschl. für den zweiten Armausschnitt und alle M. des Rückenteils arb. Nach Beendigung der R. für alle Größen 13 cm weiterarb. Die Nadeln wechseln und mit der Nr. 12 2 R. im Rippenmuster 2/2 str. Danach die M. locker abk.

ARMAUSSCHNITT: Das restliche Garn in gleiche Teile aufteilen.

In der Mitte unten am Armausschnitt beginnen und gleichmäßig 30 (32) M. um den Armausschnitt herum aufnehmen, dann 2 G. im Rippenmuster 1/1 str., alle M. abk. Den zweiten Armausschnitt gleich versäubern.

TASCHE

TASCHENKÖRPER

Mit der Fb. Fuchsia und dem Doppelfaden beginnen und 16 Luftm 1 zum Wenden anschl.

1. G.: 1 Festm in die 2. Luftm und in jede der folg 14 Luftm, 3 Festm in die letzte Luftm, die Arb. wenden und auf der Gegenseite der Basisluftm weiterarb., 1 Festm in jede der folg. 14 Luftm, 2 Festm in die gleiche Basism am Anfang des G. den G. nicht schließen, sondern spiralförmig weiterarb. [20 Festm]

2. G.: 16 Festm, 2 Festm in die 2. M. der Gruppe von 3 Eck-Festm, 16 Festm, 2 Festm in die letzte Festm des G. (Mittelm. der Gruppe von 3 Eckm). [36 Festm]

3. G.: 17 Festm, 2 Festm in die folg Festm, 17 Festm, 2 Festm in die folg Festm [38 Festm]

Vom 4. bis zum 12. G.: 1 Festm in jede Festm des G. [38 Festm]

Den G. mit 1 Kettm in die 1. und in die 2. Festm beenden, damit wird der Abschluss gleichmäßiger. Den Fd. abschneiden und fixieren, dann den Restfd. auf der LS vernähen.

Bevor man mit der Herstellung der 2 Teile des Henkels beginnt, die Arbeit wie folgt vorbereiten:

Die Tasche flachlegen, die mittleren 4 M. der Vorderseite markieren und 1 MM in den 1. und 4. M. einfügen, den gleichen Vorgang auf der Rückseite wiederholen. Es verbleiben 15 M. auf beiden Seiten der 4 MM.

HENKEL

Erster Teil

1. R.: auf der RS den Fd. in der 1. der 15 M. nach einer 4-Festm-Gruppe, die durch 2 MM

begrenzt ist anhaben und mit 1 Luftm fixieren, 1 Festm in die gleiche Luftm und in jede der folg 14 Festm, 1 Luftm zum Wenden (die Rotations-Luftm zählt nicht als M.).

2. R.: 15 Festm, 1 Luftm zum Wenden.

3. R.: 6 Festm, 2 zus. geschl. Festm, 7 Festm, 1 Luftm zum Wenden. [14 M.]

4. R.: 6 Festm, 2 zus. geschl. Festm, 6 Festm, 1 Luftm zum Wenden. [13 M.]

5. R.: 6 Festm, 2 zus. geschl. Festm, 5 Festm, 1 Luftm zum Wenden. [12 M.]

6. R.: 5 Festm, 2 zus. geschl. Festm, 5 Festm, 1 Luftm zum Wenden. [11 M.]

7. R.: 5 Festm, 2 zus. geschl. Festm, 4 Festm, 1 Luftm zum Wenden. [10 M.]

8. R.: 4 Festm, 2 zus. geschl. Festm, 4 Festm, 1 Luftm zum Wenden. [9 M.]

9. R.: 3 Festm, 2 zus. geschl. Festm, 4 Festm, 1 Luftm zum Wenden. [8 M.]

10. R.: 3 Festm, 2 zus. geschl. Festm, 3 Festm, 1 Luftm zum Wenden. [7 M.]

11. R.: 2 Festm, 2 zus. geschl. Festm, 3 Festm, 1 Luftm zum Wenden. [6 M.]

Von der 12, bis zur 15. R.: 6 Festm. Den Fd. abschneiden und fixieren.

Zweiter Teil

Den zweiten Teil des Henkels auf den 15 M. der gegenüberliegenden Seite der Tasche fertigen (die 4 mittleren M. der Vorder- und Rückseite bleiben frei) und auf die gleiche Weise wie den ersten Teil arb. Am Ende der 15. R den Fd. abschneiden und schließen, dabei ein langes Ende zum Nähen lassen.

ENDBEARBEITUNG

Die M. der 15. R. auf beiden Seiten des Henkels mit der Wollnadel und dem Fd zusammennähen und verbinden.

Die 12 mittleren R. des Henkels zur Hälfte (nach innen) falten (6 R., auf beiden Seiten der vorherigen Naht), dann die Ränder der 12 R. zusammennähen, um das Zylinderteil zu schließen. Die Fd. vernähen.

FOTOGALERIE

